

Beginn: 19:03 Uhr
Ende: 20:30 Uhr
Ort: DRK Soziales Zentrum „Alter Bahnhof“, OT Stadt Wanzleben
Anwesend: Herr Schmidt - Ausschussvorsitzender
Herr Telschow, Frau Wiese, Frau Behne, Herr Hartmann - Stadträte
Herr Quabs, Herr Dr. Jander, Herr Jackowicz - sachkundige Einwohner
Frau Dammering
Abwesend: Herr Jockisch - Stadtrat
Frau Rummel, Frau Graßhoff - sachkundige Einwohnerinnen
Gäste: Frau Falkenberg – Leiterin der Einrichtung

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung des Sozialausschusses vom 07.09.2015
4. Vorstellung der Einrichtung „Alter Bahnhof“ im Ortsteil Stadt Wanzleben
5. Vereinbarung zur Preisgestaltung bei der Nutzung gemeindeeigener Einrichtungen, Drucksache Nr. 83/BM/15
6. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Sozialausschusses

Nichtöffentlicher Teil:

7. Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) der Sitzung des Sozialausschusses vom 07.09.2015
8. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Sozialausschusses

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Schmidt

- eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.
- stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.
- mit 4 Stadträten und 3 sachkundigen Einwohner ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Schmidt

- stellt die Tagesordnung vor und fragt ob es Änderungen gibt. – keine

Abstimmung über die Tagesordnung: 7 x ja, einstimmig (Stadträte / sachkundige Einwohner)

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung des Sozialausschusses vom 07. September 2015

Abstimmung über die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung des Sozialausschusses vom 07.09.2015: 7 x ja, einstimmig (Stadträte / sachkundige Einwohner)

TOP4 Vorstellung der Einrichtung „Alter Bahnhof“

Herr Schmidt

- gibt ein paar kurze Erläuterungen und bittet dann Frau Falkenberg um die Vorstellung der Einrichtung.

Herr Telschow nimmt ab 19:05 Uhr an der Sitzung teil.

Frau Falkenberg

- begrüßt die Anwesenden und freut sich über das Interesse an der Einrichtung.
- nennt die verschiedenen Bereiche die im Sozialen Zentrum vereint sind, wie Suppenküche, Tafel, Kleiderladen, Kinderküche, die Werkstatt, Computerkabinett, Altkleider etc. und Zahlen der Nutzer sowie der Mitarbeiter.
- gibt einen Überblick über die „Sponsoren“, dankt für die gute Zusammenarbeit sowie die guten Arbeitsbedingungen, erklärt gleichzeitig, dass die Miete für die Einrichtung z. B. durch die Altkleidercontainer aufgebracht wird.
- die Einrichtung wird von Bürgern mehrerer Städte bzw. Verbandsgemeinden genutzt.
- innerhalb der Stadt gibt es regen Zuspruch von den Kindertagesstätten, die die Kinderküche nutzen oder das Außengelände zum Spiel.

Auftretende Fragen können sofort beantwortet werden.

Herr Schmidt

- dankt Frau Falkenberg.

Alle Anwesenden sind von der Einrichtung beeindruckt, danken für die Arbeit, die dort geleistet wird und den Nutzern nicht das Gefühl vermittelt allein gelassen zu werden.

TOP 5 Vereinbarung zur Preisgestaltung bei der Nutzung gemeindeeigener Einrichtungen, Drucksache 83/BM/15

Herr Jackowicz

- wünscht eine Kostenauflistung für die Einrichtungen.

Herr Dr. Jander

- würde seine Ausarbeitung zur Verfügung stellen, die beinhaltet, wie sich die Ausgaben je Einwohner gestalten.

Frau Dammering

- die Tabelle mit den Übersichten lag vor, über Ausgaben innerhalb diesen Jahres wurde bisher keine Zusammenstellung angefordert und fragt nach, ob Zahlen von 2014 nochmals vorgelegt werden sollen – dieses wird verneint.
- gibt in Abstimmung mit Herrn Schmidt die Änderungen bekannt, welche sich zu den Ausarbeitungen von 2013 ergeben haben.

In der anschließenden Diskussion legen die Mitglieder des Ausschusses ihre Standpunkte dar, Als Ergebnis wird herausgearbeitet, dass der vorliegende Beschluss den Anforderungen Rechnung trägt und gleichzeitig den Ortschaften den gewünschten Ermessensspielraum ermöglicht.

Frau Wiese

- stellt eine Regelung zur Diskussion, bei der Auswärtige einen höheren Mietpreis entrichten sollten.

Herr Schmidt

- stellt den Wunsch zur Änderung des Beschlusses zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: **4 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung** (Stadträte)
 2 x ja, 1 x nein, 0 x Enthaltung (sachkundige Einwohner)

Frau Dammering

- verliest die gewünschte Änderung im Beschlussbegleitprotokoll Drucksache Nr. 83/BM/15:

Nach dem 4. Satz der Begründung wird folgender Passus ergänzt:

Diese Preise gelten für Einwohner der Einheitsgemeinde Stadt Wanzleben - Börde, für Nichtortsansässige werden 2 € je m² erhoben.

Abstimmung über die geänderte Drucksache Nr. 83/BM/15 zur Empfehlung zur Beratung in den Ortschaftsräten und Hauptausschuss:

4 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung (Stadträte)
 2 x ja, 1 x nein, 0 x Enthaltung (sachkundige Einwohner)

TOP 6 Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Sozialausschusses

Herr Jackowicz

- erkundigt sich, ob im nächsten Jahr wieder eine Stelle für einen Bademeister ausgeschrieben werden soll.

Frau Dammering

- beantwortet dies mit ja, da nur so die rechtlichen Voraussetzungen für den Badebetrieb erfüllt werden können.
- gibt auf Nachfrage Informationen über die Anzahl der Asylbewerber in der EG, soweit sie bekannt sind.
- teilt mit, dass identisch zur Kita St. Bonifatius eine Vereinbarung mit der Kita Regenbogen geschlossen werden muss und nach Vorlage der Vereinbarung im Stadtrat das Einvernehmen erklärt werden muss.
- geht kurz auf die Auswirkungen des Richterspruchs vom 20. Oktober 2015 zum KiFöG und auf die Empfehlung des Städte- und Gemeindebundes ein.

Herr Schmidt

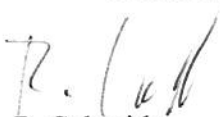
- fragt nach, ob weitere Anfragen vorliegen und wo die nächste Sitzung stattfinden soll.

Herr Quabs

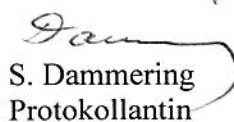
- lädt die Mitglieder in das Dorfgemeinschaftshaus nach Klein Germersleben ein.

Herr Schmidt

- bedankt sich und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:25 Uhr



R. Schmidt
Ausschussvorsitzender



S. Dammering
Protokollantin